



Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftslehre im Praxisverbund – FAQ –



Übersicht

1 Studium	3
1.1 Welchen Abschluss erwerbe ich?	3
1.2 Handelt es sich um einen akkreditierten Studiengang?	3
1.3 Ist es möglich, das Bachelorstudium berufsbegleitend zu absolvieren?	3
1.4 Welche Inhalte erwarten mich und wie ist das Studium aufgebaut?	3
1.5 Ist es möglich, ein Semester im Ausland zu studieren?	4
1.6 Welche Vertiefungsfächer sind wählbar?	4
1.7 Wie hoch ist der Praxisbezug im Bachelorstudium?	5
1.8 Was kostet das Studium und wie kann es finanziert werden?	5
1.9 Welche Möglichkeiten bieten sich mit diesem Bachelorabschluss?	5
2 Zulassung und Bewerbung	7
2.1 Welche Bedingungen muss ich erfüllen, um zum Bachelorstudiengang zugelassen zu werden?	7
2.2 Ich habe an einer Berufsakademie studiert. Gibt es die Möglichkeit der Anrechnung von Studienleistungen?	7
2.3 Gibt es für ausländische Studieninteressierte weitere Bedingungen?	7
2.4 Bis zu welchem Stichtag kann ich mich bewerben?	7
2.5 Bis zum Stichtag habe ich meine Ausbildung bzw. meine Hochschulzugangsberechtigung noch nicht abgeschlossen. Kann ich mich dennoch bewerben?	8
2.6 Wie bewerbe ich mich?	8
2.7 Ich habe vorher xyz studiert. Kann ich aus diesem Studium Leistungen anerkennen lassen?	8
2.8 Was passiert, wenn es mehr Bewerber als verfügbare Studienplätze gibt?	9
2.9 Wann und in welcher Form bekomme ich über die Zulassung Bescheid?	9
2.10 Kann ich meine Bewerbung zurückziehen?	9
3 Ansprechpartner*innen	10



1 Studium

1.1 Welchen Abschluss erwerbe ich?

Sie erwerben den Abschluss Bachelor of Arts (B. A.).

1.2 Handelt es sich um einen akkreditierten Studiengang?

Ja, der Studiengang Betriebswirtschaftslehre wurde von der ZEvA akkreditiert.

1.3 Ist es möglich, das Bachelorstudium berufsbegleitend zu absolvieren?

Der Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) ist als Vollzeitstudium konzipiert. Sie belegen jedes Semester Veranstaltungen im Rahmen von 30 Credit Points (CP), wobei ein CP einer Arbeitsbelastung von ca. 30 Stunden entspricht. Diese teilt sich in Vorlesungen und Selbststudium auf. Während der Vorlesungszeit finden Veranstaltungen im Umfang von ca. 15 Zeitstunden pro Woche statt. Diese werden sich voraussichtlich auf 4 Tage in der Woche verteilen – eine Garantie hierfür gibt es nicht. Es können auch 3 oder 5 Tage werden. Hinzu kommt dann das umfangreiche Selbststudium.

Neben dem Studium zu arbeiten ist nicht völlig unmöglich, empfehlenswert im Hinblick auf den Studienerfolg ist es wohl eher nicht.

1.4 Welche Inhalte erwarten mich und wie ist das Studium aufgebaut?

Ein solides Grundlagenstudium bildet die Basis für den Erwerb einer breiten Fachkompetenz im betriebswirtschaftlichen Bereich mit einer Profilbildung durch die Wahl zweier fachlicher Vertiefungsfächer. Schlüsselqualifikationen bauen unsere Studierenden durch Veranstaltungen zu Methoden- und Systemkompetenz sowie die Sprachausbildung aus. Wahlpflichtmodule ergänzen unser fachliches und außerfachliches Angebot.



Weitere Informationen erhalten Sie in der [Bachelorprüfungsordnung](#) (BPO) sowie in der [Modulbeschreibung](#), welche auf den Internetseiten der Fakultät Wirtschaft unserer Hochschule in der aktuellen Fassung veröffentlicht sind.

1.5 Ist es möglich, ein Semester im Ausland zu studieren?

Sie können ein Auslandsstudium im 5. oder auch im 5. und 6. Semester an einer Hochschule im Land Ihrer Wahl absolvieren. Das Auslandsstudium wird von uns durch einen vereinfachten Studienablauf unterstützt, so dass das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen werden kann. Bitte informieren Sie sich bei unserer Ansprechpartnerin für ein Studium im Ausland an unserer Fakultät Wirtschaft (s. Punkt 3).

1.6 Welche Vertiefungsfächer sind wählbar?

Im 4. und 5. Semester erfolgt die Profilbildung unserer Studierenden. Nach persönlichem Interesse oder voraussichtlichem Einsatzgebiet werden zwei Vertiefungsfächer gewählt.

Folgende Branchen- oder Funktionsbereiche stehen derzeit zur Auswahl:

- Automobilmarketing und -handel
- Automobilwirtschaft und Beschaffung
- Bankbetriebslehre
- Controlling
- Finanzwirtschaft
- Handelsbetriebslehre
- International Management
- Leasing
- Management in KMU
- Marketing
- Organisationspsychologie
- Steuerlehre
- Unternehmensführung
- Wirtschaftsinformatik

Die Profilbildung wird durch die Belegung von Wahlpflichtfächern oder durch die Hinzunahme weiterer Vertiefungsfächer ergänzt.

Beim Studium im Praxisverbund erfolgt die Profilbildung im 6. und 7. Semester.



1.7 Wie hoch ist der Praxisbezug im Bachelorstudium?

Unsere Studiengänge zeichnen sich durch einen hohen Praxisbezug aus. Wir integrieren Praxisbeispiele, Projekte, Vorträge von Praktikern und Exkursionen in unsere Veranstaltungen. Die Praxisphase am Ende des Studiums (6. Semester) sowie die Möglichkeit im Rahmen der Abschlussarbeit eine Aufgabenstellung im Unternehmen zu bearbeiten, erlaubt unseren Studierenden, schon während des Studiums wichtige Praxiserfahrungen zu sammeln und erleichtert den Einstieg in das Berufsleben.

Weitere Praxiszeiten während des Studiums können auf die berufspraktische Ausbildungsphase angerechnet werden - siehe Praxissemesterordnung:

https://www.ostfalia.de/cms/de/w/.galleries/studiengaenge/fakw_Praxisphasenordnung.pdf?_disableDirectEdit=true

Beim Studium im Praxisverbund erfolgt die berufspraktische Ausbildung im 4. und 5. Semester. Das Praktikum des Studiums ist das letzte Semester, hier das 8. Semester.

1.8 Was kostet das Studium und wie kann es finanziert werden?

Informationen zu den jeweils aktuellen Kosten pro Semester finden Sie auf den [Webseiten der Hochschule](#).

Bitte informieren Sie sich im [Studierenden-Service](#) unserer Hochschule. Im Rahmen der Studienfinanzierungsberatung erhalten Sie Informationen zum Wohnen, BAföG, Studienkredite, Stipendien u. a.

E-Mail: studienfinanzierung@ostfalia.de.

1.9 Welche Möglichkeiten bieten sich mit diesem Bachelorabschluss?

Unsere Absolventinnen und Absolventen erlangen mit dem Bachelor einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Dieser befähigt zum direkten Einstieg in die Berufstätigkeit und qualifiziert für die Teilnahme an einem weiterführenden Masterstudiengang.



Bitte beachten Sie, dass die Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudiengang an anderen Hochschulen von unseren abweichen können. So kann z. B. als Zulassungsvoraussetzung eine höhere CP-Summe gefordert werden (z. B. 210 CP) oder auch eine spezifische fachliche Ausrichtung (z.B. zusätzliche CP in Volkswirtschaftslehre). Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die Zulassungsvoraussetzungen für den gewählten Masterstudiengang und erwerben Sie ggf. im Vorfeld entsprechend notwendige zusätzliche CP. (Bei uns erzielen Sie mit dem Studienabschluss insgesamt 180 CP.)



2 Zulassung und Bewerbung

2.1 Welche Bedingungen muss ich erfüllen, um zum Bachelorstudiengang zugelassen zu werden?

Der Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre ist aktuell nicht zulassungsbeschränkt (kein NC – Numerus Clausus).

Zulassungsvoraussetzung ist die allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife. Die Modalitäten der Zulassung richten sich nach den allgemein gültigen Zulassungsregeln der Hochschule auf Grundlage des NHG sowie der Hochschulordnung für die Vergabe der Studienplätze.

2.2 Ich habe an einer Berufsakademie studiert. Gibt es die Möglichkeit der Anrechnung von Studienleistungen?

Dies muss im Einzelfall geprüft werden. Allgemein ist davon auszugehen, dass eine Anrechnung von Studienleistungen nur dann möglich ist, wenn diese an Fachhochschulen, Hochschulen und Universitäten erbracht wurden.

2.3 Gibt es für ausländische Studieninteressierte weitere Bedingungen?

Da das Studium überwiegend in deutscher Sprache angeboten wird, müssen entsprechende Sprachkenntnisse vorab nachgewiesen werden. Dies erfolgt entweder durch eine deutsche Hochschulzugangsberechtigung, einen deutschen Hochschulabschluss oder durch einen spezifischen Sprachnachweis. Informieren Sie sich hierzu bitte in unserem [International Student Office](#) (ISO) unserer Hochschule.

2.4 Bis zu welchem Stichtag kann ich mich bewerben?

Stichtag für die Bewerbung ist für Betriebswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftslehre im Praxisverbund jedes Jahr der 15. Juli sowie für Betriebswirtschaftslehre jedes Jahr der 15. Januar.



2.5 Bis zum Stichtag habe ich meine Ausbildung bzw. meine Hochschulzugangsberechtigung noch nicht abgeschlossen. Kann ich mich dennoch bewerben?

Ja, und zwar mit einer Bescheinigung über alle bis dahin erbrachten Leistungen.

2.6 Wie bewerbe ich mich?

Sie haben die Möglichkeit, sich online zu bewerben. Die Online Bewerbung finden Sie auf der Homepage des [Immatrikulationsbüros](#).

Wenn Sie sich für ein Studium im Praxisverbund entscheiden, müssen Sie sich zuerst bei einem unserer Kooperationspartner bewerben. Nach Erhalt der Zusage müssen sie sich zusätzlich an der Hochschule bewerben.

2.7 Ich habe vorher xyz studiert. Kann ich aus diesem Studium Leistungen anerkennen lassen?

Studienzeiten, Studienleistungen, Prüfungsleistungen und Praxisphasen können auf Antrag anerkannt werden, wenn sie nachweislich in Studiengängen an anderen Hochschulen oder in anderen Studiengängen unserer Hochschule erbracht wurden. Anträge auf Anerkennung von Vorleistungen reichen Sie bitte im Büro des Prüfungsausschusses (Gebäude E, 2. OG, Raum 207) ein. Entsprechende Formblätter sind auf den [Internetseiten](#) der Fakultät Wirtschaft hinterlegt. Dem Antrag müssen Sie Nachweise über Ihre Vorleistungen beifügen wie z. B. Bescheinigung des Prüfungsamts der anderen Hochschule, Nachweis des fachlichen Inhaltes sowie des zeitlichen Umfangs der Vorleistung. Teilmodule können wir leider nicht anerkennen. Anerkennungen von Modulen sind nur möglich, so lange noch kein Erstversuch im entsprechenden Fach im Studiengang BWL an der Fakultät Wirtschaft unternommen wurde.

Die Anerkennung von Vorleistungen kann erst dann erfolgen, wenn Sie einen Studienplatz an unserer Fachhochschule erhalten haben. Erst nach erfolgter Immatrikulation können Einzelauskünfte erteilt werden. Vorab können Sie selbst anhand unserer Modulbeschreibungen prüfen, ob die Übereinstimmung (Inhalt/Umfang mindestens 75 %) mit bereits erbrachten Leistungen ausreichend ist.

https://www.ostfalia.de/cms/de/w/.content/documents/fakw_Modulbeschreibungen_BWL_PO2019_03_2024.pdf



2.8 Was passiert, wenn es mehr Bewerber als verfügbare Studienplätze gibt?

Informationen hierzu erhalten Sie im Studierenden-Service-Büro (siehe Ansprechpartner Punkt 3).

2.9 Wann und in welcher Form bekomme ich über die Zulassung Bescheid?

Ihnen geht ein schriftlicher Bescheid im August bzw. Februar zu, in dem Sie über eine Zu- bzw. Absage informiert werden.

2.10 Kann ich meine Bewerbung zurückziehen?

Im Zulassungsbescheid wird Ihnen eine Frist zur Einschreibung gesetzt. Sollten Sie diese verstreichen lassen, so wird der Studienplatz neu im Nachrückverfahren vergeben.



3 Ansprechpartner*innen

Erstinformationen:

Studierenden-Servicebüro Wolfsburg

Telefon: +49 (0) 5361 8922 15030

E-Mail: ssb-wob@ostfalia.de

Beratung:

Zentrale Studienberatung der Hochschule

Telefon: +49 (0)5331 939 15200

E-Mail: studienberatung@ostfalia.de

Fachstudienberatung der Fakultät Wirtschaft für den Bachelorstudiengang BWL:

Angelika Rosemann, M.A.

Telefon: +49 (0) 5361 8922 25470

E-Mail: a.rosemann@ostfalia.de

Fachstudienberatung der Fakultät für den Bachelorstudiengang BWL im Praxisverbund:

Dipl.-Kff. Jana Zabel

Telefon: +49 (0) 5361 8922 25010

E-Mail: j.zabel@ostfalia.de

Ansprechpartnerin für ein Studium im Ausland:

Elisabeth Uta, M.A.

Telefon: +49 (0)5361 8922 25550

E-Mail: e.uta@ostfalia.de